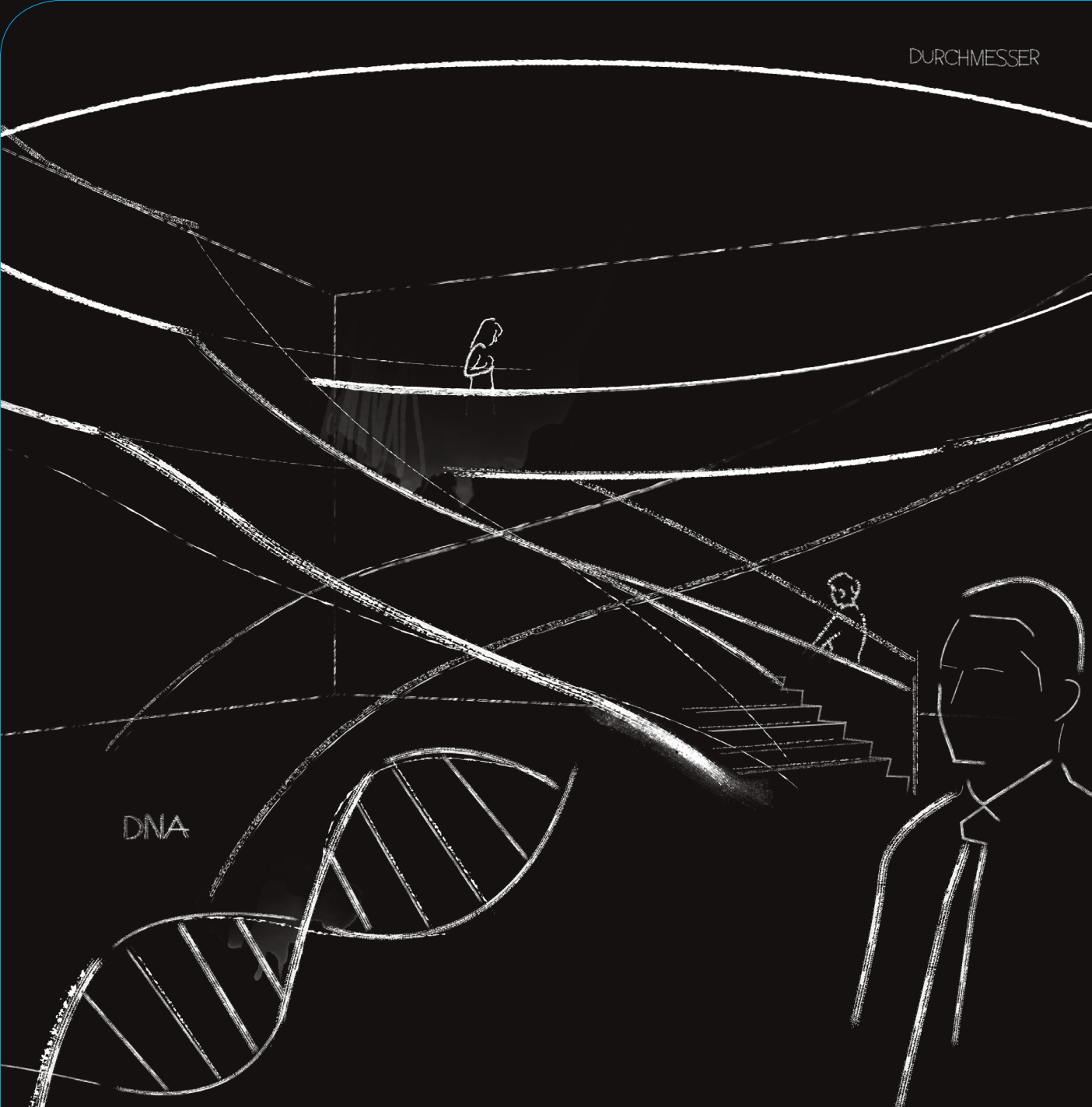


**WENN SICH UNTERNEHMENS-DNA MIT ARCHITEKTUR VERBINDET.
DER NEUE ENERGY CAMPUS VON STIEBEL ELTRON.**

STIEBEL ELTRON

Technik zum Wohlfühlen



Mit dem Energy Campus
vermitteln wir
exzellentes Know-how
für das 21. Jahrhundert.

Die DNA eines Unternehmens besteht im Wesentlichen aus seinen Kernkompetenzen. Mit dem Energy Campus haben wir diese exzellent in die Praxis umgesetzt. In dem Plus-Energie-Gebäude kommt unser Wissen als Technologieführer zum Einsatz: Zukunftsfähige Produkt- und Systemlösungen werden intelligent vernetzt. Unser Know-how geben wir in einem permanenten Technologietransfer an unsere Fachpartner und Besucher weiter.

Damit lösen wir unser Markenversprechen „Voller Energie“ ein – und machen STIEBEL ELTRON erlebbar.



ENERGY
CAMPUS
STIEBEL ELTRON

Der Energy Campus als Schnittstelle mit der Zukunft.

STIEBEL ELTRON präsentiert mit dem Energy Campus am Hauptsitz in Holzminden ein Leuchtturmprojekt für nachhaltiges und ressourceneffizientes Bauen. Das Schulungs- und Kommunikationszentrum vereint architektonische und kommunikative Qualität – und erzeugt als Plus-Energie-Gebäude mehr Energie, als es benötigt.

Das Gebäude fungiert als Schnittstelle zwischen Unternehmen und Besuchern, Mitarbeitern und Gästen. Städtebaulich fügt es sich in das benachbarte Werksgelände ein, landschaftlich in die Umgebung des Weserberglands. An der „Grenze“ des Unternehmens nach außen positioniert, greift das Gebäude die Strukturen des bestehenden Werkes auf, entwickelt sie weiter und definiert damit einen neuen, architektonisch anspruchsvollen städtebaulichen Ort.

AUSGEZEICHNETE ZERTIFIZIERUNG.

Der Energy Campus wurde mit dem Platin-Zertifikat des DGNB ausgezeichnet – der höchsten Kategorie. Voraussetzung dafür waren Höchstwerte bei den fünf Bewertungskriterien:

- › Technische Qualität
- › Prozessqualität
- › Ökologische Qualität
- › Ökonomische Qualität
- › Soziokulturelle und funktionale Qualität



DGNB Zertifikat
in Platin



„Ein Unternehmens-
organismus braucht
Beständigkeit und
Innovation.“



Dr. Nicholas Matten, Geschäftsführer

Herr Dr. Matten, was macht den Energy Campus so besonders?

Mit dem Energy Campus haben wir bewusst ein Zeichen gesetzt für unsere Überzeugung: Das Gebäude der Zukunft setzt ausschließlich auf eine Energieform – Strom auf Basis erneuerbarer Energien. Getreu unserem Leitgedanken „Wir haben die Energie, die Dinge zu ändern“ zeigen wir hier die Zukunft der Haus- und Systemtechnik, die heute schon Realität ist.

Was erwartet Besucher und Fachpartner im Gebäude?

Der Energy Campus ist zunächst einmal ein Raum für Begegnung und Kommunikation. Das wird schon durch die großzügigen Glasflächen in der Fassade deutlich. Hier werden ein offener Austausch von Wissen und ein kontinuierlicher Know-how-Transfer gepflegt.

Die voll funktionsfähige Haus- und Systemtechnik vermitteln wir unseren Partnern aus Handwerk, Planung und Architektur unmittelbar in der Praxis. In den Schulungsräumen können wir z. B. die Gerätefunktionen bei extremen Außentemperaturen simulieren und miteinander vergleichen.

Der Energy Campus hat sich schon jetzt zu einer Pilgerstätte entwickelt für alle am Bau Beteiligten, die an die erneuerbaren Energien glauben. Bei einem Besuch lässt sich hautnah erleben, welches Leistungsspektrum im Bereich Heizen, Lüften, Kühlen und Warmwasserbereitung auf Basis erneuerbarer Energien in der Praxis möglich ist.

Welche Baustandards erfüllt das neue Gebäude?

Wir haben uns bewusst für eine Zertifizierung nach DGNB entschieden und sind stolz, dass wir mit der Platin-Auszeichnung nicht nur die bestmögliche Klassifizierung erreichen konnten, sondern mit unserem Gebäude auch die höchste Bewertung erreicht haben, die jemals ein Bildungsbau bekommen hat.

Welche Unternehmensziele verbinden Sie mit dem Energy Campus?

Der Energy Campus macht STIEBEL ELTRON erlebbar: die Produkte, die Menschen und die Unternehmenskultur. Das gilt für deutsche, besonders aber auch für Besucher aus den unterschiedlichsten Ländern – was die weitere Internationalisierung unseres Unternehmens nachhaltig unterstützt.

Der Energy Campus: ein Reallabor für die Energiewende.

Zentraler Baustein der Wärme- und Kälteversorgung des Energy Campus ist die STIEBEL ELTRON Wärmepumpentechnik. Als Umweltenergiequelle dient das Grundwasser, dessen Nutzung über ein Wasserbecken vor dem Gebäude symbolisch inszeniert wird. Das ganzheitliche Konzept wird ergänzt durch eine optimierte Gebäudehülle sowie die fassaden- und dachintegrierte Photovoltaikanlage mit einer Gesamtleistung von rund 120 kWp. Der regenerativ erzeugte Strom wird sowohl für die Wärmepumpenanlage als auch für den Betrieb und die Ausstattung im Energy Campus genutzt.

Technik

- › Plus-Energie-Gebäude mit DGNB Zertifikat in Platin
- › Wärmepumpen heizen und kühlen das Gebäude
- › Stromerzeugung über Photovoltaik auf dem Dach und integriert in die vertikale Verschattung vor dem Restaurant

Highlights

- › Intelligente und umsetzbare Lösungen für Energieerzeugung und Energiemanagement
- › Alle Systeme über Mess- und Regeltechnik visualisierbar und bedienbar
- › Vier Praxisräume als Themenwelten für: Warmwasser, Lüftungssysteme, Wärmepumpensysteme und Montage
- › Energiegarten mit Wärmepumpeninstallationen für verschiedenste Anwendungen
- › Ladestationen für Elektrofahrzeuge und E-Bikes



„Architektur der Zukunft wird Nachhaltigkeit und Energieeffizienz miteinander verbinden. Sie wird, wo immer möglich, Energie-Plus-Standard haben. Der Energy Campus ist ein Vorreiter für diese neue Art des Bauens.“

Günter Schleiff, Vorstand der HHS Planer + Architekten AG

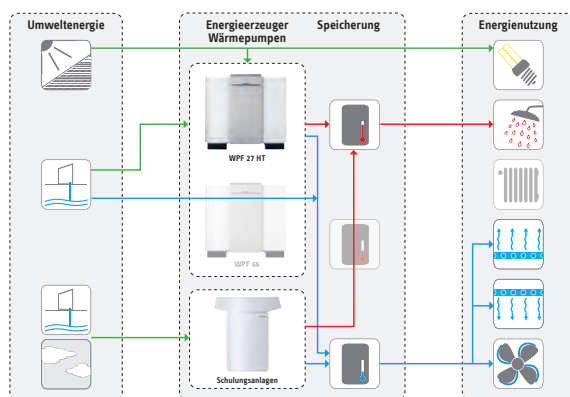


ZUKUNFTSFÄHIGE ENERGIEKONZEPTE ALS GELEBTE REALITÄT.

Das Gebäude ist zugleich Kraftwerk und Tankstelle für Elektromobilität und setzt den Gedanken vernetzter Strukturen um. Die benötigte Energie wird aus den drei Energiequellen Grundwasser, Luft und Sonne gewonnen und über die Wärmepumpen für Raumwärme, Kühlung, Lüftung und Trinkwassererwärmung im Gebäude genutzt. Der selbst erzeugte PV-Strom wird darüber hinaus für den Betrieb des Gebäudes eingesetzt.

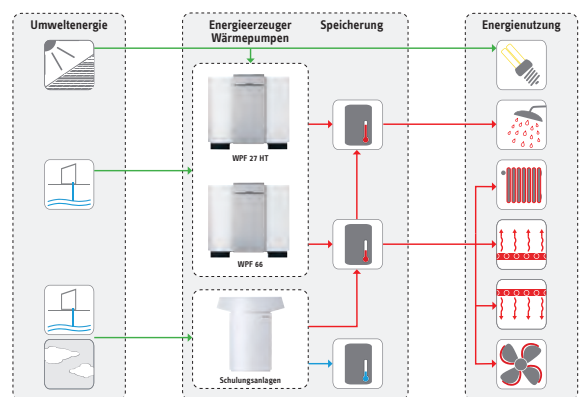
Auch die Wärmepumpen, die im Schulungsbetrieb genutzt werden, sind integraler Bestandteil des Energiekonzeptes des Gebäudes. Die hier gewonnene Energie wird weitestgehend im Campus verwendet. So lassen sich in den Schulungsräumen des Energy Campus die zukunftsfähigen Versorgungskonzepte im Maßstab 1:1 abbilden.

Energiekonzept Sommerbetrieb



Die passive Kühlung erfolgt im Sommer über das Grundwasser. Wenn der Kühlbedarf des Gebäudes in Spitzenzeiten höher ausfällt, übernimmt zusätzlich die Wärmepumpe die Kühlung. Eine Hochtemperaturwärmepumpe erwärmt das Trinkwasser und nutzt dafür selbst erzeugten Strom.

Energiekonzept Winterbetrieb



Wärmepumpen nutzen das Grundwasser und den selbst erzeugten Solarstrom, um Raumwärme und warmes Trinkwasser zu erzeugen. Wärme aus den Schulungsräumen wird, wenn möglich, verwendet. Die Wärmeversorgung erfolgt über Flächenheizungen und eine zentrale Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung.

Das Nutzungskonzept des Energy Campus ist auch auf die Region ausgelegt.

Unser Grundgedanke: Der Standort ist auch ein Standpunkt. Der Energy Campus ist ein Ort der Begegnung:

- › Für unsere Partner aus Fachhandwerk, Planung und Architektur, mit denen wir gemeinsam zukunftsfähige Konzepte diskutieren möchten
- › Für unsere Mitarbeiter, denn die offene Form der Zusammenarbeit und Kommunikation bei STIEBEL ELTRON wird mit dem neuen Mitarbeiterrestaurant noch einmal gestärkt
- › Für die Region, die hiermit ein Leuchtturmprojekt für nachhaltiges Bauen erhält

Für Veranstaltungen stehen vier Seminarräume mit modernsten Trainingsmedien sowie drei Meetingräume zur Verfügung. Bei repräsentativen Großveranstaltungen mit bis zu 300 Gästen empfiehlt sich der großzügig angelegte Foyer-Bereich.

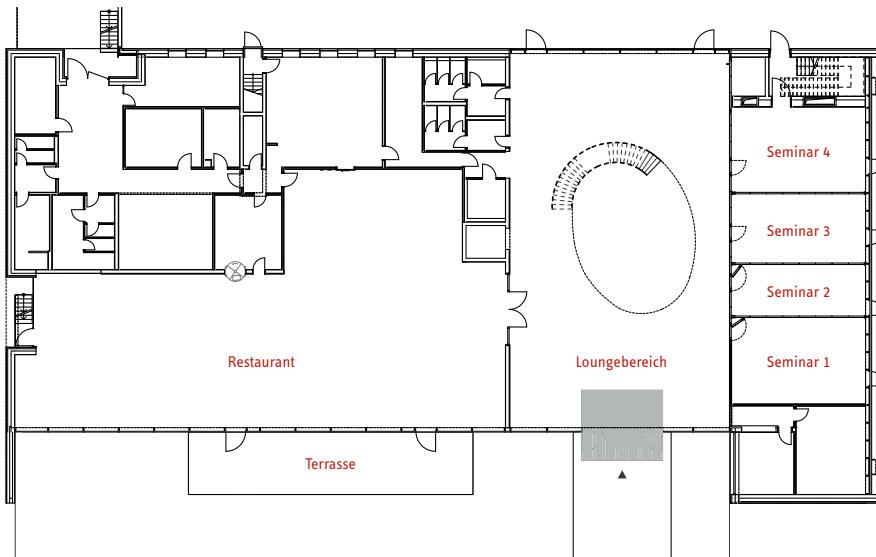
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
www.stiebel-eltron.de/energycampus

Erdgeschoss

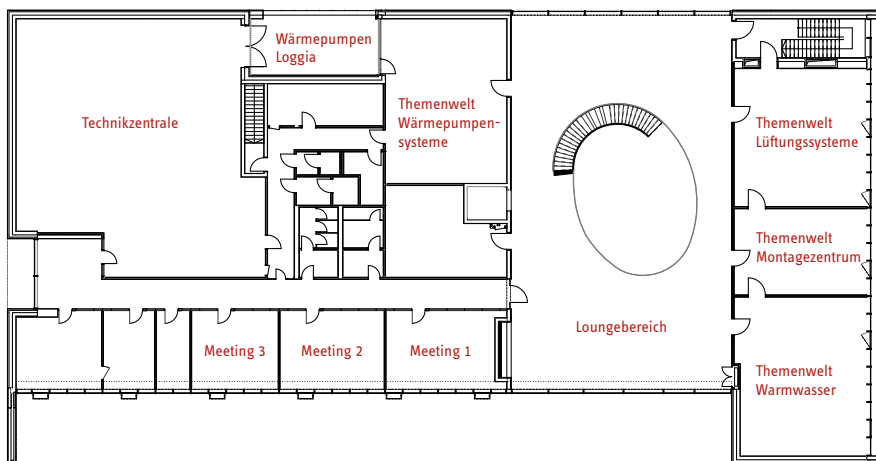
- › Möglichkeit für Großveranstaltungen mit bis zu 300 Gästen und modernster Tagungstechnik
- › 4 Seminarräume mit modernsten Trainingsmedien, flexibel zu kombinieren für bis zu 100 Teilnehmer
- › Terrassenausgang zum Energiegarten
- › Restaurant- und Loungebereich

Obergeschoss

- › 4 Schulungsräume mit den Themenwelten Warmwasser, Lüftungssysteme, Wärmepumpensysteme und Montagezentrum
- › Loggia mit 4 installierten Wärmepumpen in der Themenwelt Wärmepumpensysteme
- › 3 Meetingräume für insgesamt 32 Teilnehmer
- › Großzügiger Loungebereich



Energy Campus - Erdgeschoss



Energy Campus - Obergeschoss



Schulungen im Energy Campus: Technologie live erleben.

Das Herz des Energy Campus schlägt in der Technikzentrale. Hier laufen alle Fäden der intelligenten Vernetzung zusammen. Die zu Schulungszwecken erzeugte Wärme oder Kälte wird so weit wie möglich im Gebäude verwendet – ein Reallabor für die Energiewende.

In den Schulungsräumen herrscht das Gegenteil von Theorie. In vier unterschiedlichen Themenwelten binden wir die Schulungsteilnehmer aktiv ein:

- › Systeme in Funktion und unter realen Einsatzbedingungen für eine aktive Mitarbeit der Schulungsteilnehmer
- › Live-Vergleiche unterschiedlicher Produkt- und Systemlösungen zum Erkennen der Einsatzmöglichkeiten und -grenzen
- › Inbetriebnahme, Wartung und Störungsbeseitigung werden aktiv trainiert
- › Bedarfsgerecht ausgerichtete Themenauswahl: Lösungen für Neubau und Sanierung sowie weitere aktuelle Schwerpunkte

Zur Verfügung stehen weitere vier Seminarräume, die flexibel an die jeweilige Größe der Besuchergruppe angepasst werden können.

Veranstaltungsreihe STIEBEL ELTRON live erleben

- › Exklusiv am Standort Holzminden
- › Modulares Trainingskonzept, kann individuell zusammengestellt werden
- › 1- oder 2-tägige Veranstaltungen mit den drei Bausteinen Seminar, Werksführung und Rahmenprogramm
- › Präsentation von Produktinnovationen für die Bereiche Lüftung, Wärmepumpe und Warmwasser

Haben Sie Interesse oder wünschen Sie weitere Infos? Ihr Außendienst berät Sie und stimmt sich gerne mit Ihnen ab.

Energy Campus Navigator – als zentrales Tool für die Schulungen



„Im Energy Campus geben wir unser Know-how an unsere Partner weiter: Wissen über Technologie, mit der die Zukunft schon heute umsetzbar ist.“

Frank Röder, Leiter Planungsabteilung und Schulungswesen STIEBEL ELTRON





Themenwelt „Wärmepumpensysteme“

- › Welche Wärmequelle ist die richtige? Wie verhält sich die gleiche Wärmepumpe in Verbindung mit einer Fußbodenheizung oder einer Radiatorenheizung? Antworten auf diese Fragen bieten Produkttests im direkten Vergleich, z. B. die Simulation der Außentemperaturen von -15 °C oder $+25\text{ °C}$
- › Ermittlung der Mischwassermenge und der maximal erreichbaren Trinkwassertemperatur im Speicher

Themenwelt „Lüftungssysteme“

- › Zentral, dezentral, mit oder ohne Wärmerückgewinnung? Unterschiedliche Lüftungssysteme im Vergleich
- › Möglichkeit, gemeinsam mit unseren Trainern Rahmenbedingungen zu verändern, beispielsweise Vorlauftemperatur, Außentemperatur, Heizvolumenstrom
- › Auf dieser Basis Bewertung von Leistungszahl, Heizleistung und elektrischer Aufnahmeleistung

Themenwelt „Warmwasser“

- › Präsentation von Warmwassergeräten des Marktführers auf ganz neue Art und Weise, z. B. im direkten Funktions- und Komfortvergleich von drei verschiedenen Typen an Durchlauferhitzern
- › Geräte in „Stresssituationen“ und Veränderung von Kaltwassertemperatur, Versorgungsdruck, Systemtemperatur und Stromversorgung
- › Neueste Features der Geräte zum Testen, wie WLAN-Anbindung, Bluetooth-Konnektivität und interaktive Fehlersuche

Themenwelt „Montagezentrum“

- › Gerätekunde, Installation und Fehlersuche im Detail: schneller und effizienter Austausch von Warmwassergeräten, Fehlersuche und Abstellmaßnahmen
- › Wärmepumpenprüfstand für die Simulation, Inbetriebnahme und Fehlerbehebung
- › Kundenindividuelle Wünsche setzen wir hier um

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG | Dr.-Stiebel-Straße 33
37603 Holzminden | www.stiebel-eltron.de

STIEBEL ELTRON
Technik zum Wohlfühlen